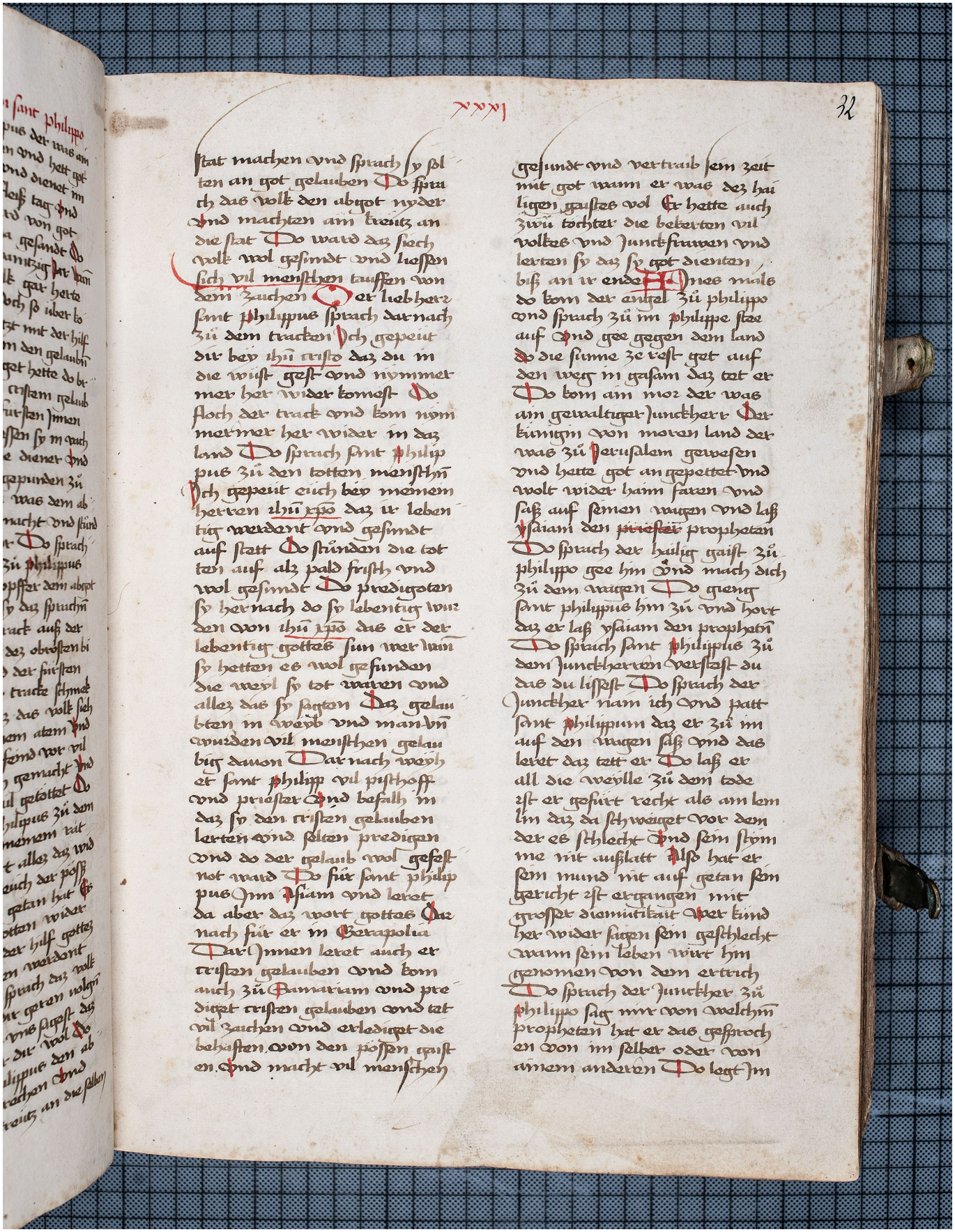
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36194
Copyright: Melk, Benediktinerstift



XXXI 32

stat machen vnd sprach sy sol
ten an got gelauben Do spra
ch das volk den abgot nyder
vnd machten am creutz an
die stat Do ward daz siech
volk wol gesundt vnd liessen
sich vil menschen tauffen von
dem zauchen Der liebherr
sant philippus sprach darnach
zů dem tracken Dich gepeut
dir bey ihů cristo daz du in
die wist gest vnd nymmer
mer her wider komest Do
floch der track vnd kom nym
mermer her wider in daz
land Do sprach sant philip
pus zů den totten menschn
Dich gepeut euch bey meinem
herren ihů xpo daz ir leben
tig werdent vnd gesundt
auf statt Do stůnden die tot
ten auf alz pald frisch vnd
wol gesundt Do predigoten
sy hernach do sy lebentig wur
den von ihů xpo das er der
lebentig gottes sun wer wan
sy hetten es wol gefunden
die weil sy tot waren vnd
allez das sy sagten Daz gelau
bten in weyb vnd man vn
wurden vil menschen gelau
big dauon Darnach weyh
et sant philipp vil pischoff
vnd priester vnd befalh in
daz sy den cristen gelauben
lerten vnd solten predigen
vnd do der glaub wol gefest
not ward Do für sant philip
pus Jm Asiam vnd leret
da aber daz wort gottes Da
nach für er in Gerapolia
Dar Jnnen leret auch er
cristen gelauben vnd kom
auch zů Samariam vnd pre
digt cristen gelauben vnd tat
vil zauchen vnd erledigt die
behaften von den bossen gaist
en vnd macht vil menschen
gesundt vnd vertrib sein zeit
mit got wann er was daz hai
ligen gaistes vol Er hette auch
zwů tochter die betarten vil
volkes vnd junckfrawen vnd
lerten sy daz sy got dienten
biß an ir ende Eines mals
do kom der engel zů philippo
vnd sprach zů im philippe stee
auf vnd gee gegen dem land
do die sunne ze west get auf
den weg in gasam daz tet er
Do kom ain mor der was
ain gewaltiger junckherr der
kunigin von moren land der
was zů Jerusalem gewesen
vnd hette got an gepettet vnd
wolt wider haim faren vnd
saß auf seinen wagen vnd laß
ysaiam den priester prophetan
Do sprach der heilig gaist zů
philippo gee him vnd mach dich
zů dem wagen Do gieng
sant philippus him zů vnd hort
daz er laß ysaiam den prophetn
Do sprach sant philippus zů
dem junckherren verstast du
das du lisest Do sprach der
junckher nam ich vnd patt
sant philippum daz er zů im
auf den wagen saß vnd das
leret daz tett er Do laß er
all die weylle zů dem tode
ist er gefürt recht als ain lem
lin daz da sthweiget vor dem
der es sthlecht vnd sein stim
me nit auffslatt Also hat er
sein mund nit auf getan sein
gericht ist ergangen mit
grosser diemutikait Wer kind
her wider sagen sein gesthlecht
wann sein leben wirt him
genomen von dem ertrich
Do sprach der junckher zů
philippo sag mir von welchm
propheten hat er das gesprech
en von im selber oder von
ainem anderen Do legt im